

Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg
Betriebsausschuss

19.11.2025

Niederschrift

über die Sitzung des Betriebsausschusses am Dienstag, 18.11.2025

Sitzungsort:

Neubrandenburg, Haus der Kultur und Bildung, Haus C, "Großer Seminarraum"
(Zugang Stargarder Straße, Eingang Regionalbibliothek)

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:48 Uhr

Anwesenheit:

Anwesend:

stellv. Vorsitzende/Vorsitzender
Ratsfrau Anett Kreutzer

Gremiumsmitglied

Ratsherr Holger Hanson
Ratsherr Kay Reinders
Ratsherr Olaf Schanz
Ratsherr Thomas Schröder
Ratsherr Michael Stieber

stellv. Gremiumsmitglied

Ratsherr Maik Ohlenforst
Ratsherr Heiko Schröder

Vertretung für Ratsherrn Jörg Kracht
Vertretung für Herrn Roman-Dieter Olbricht

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Ratsfrau Kreutzer begrüßt alle anwesenden Mitglieder bzw. stellvertretenden Mitglieder und Gäste recht herzlich.

TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Ratsfrau Kreutzer stellt fest, dass die Ordnungsmäßigkeit der Einladung gegeben ist. Sie wurde termingerecht versandt.

Anwesenheit: Soll: 9 Ist: 8

TOP 3 **Beschluss über die Niederschrift der 8. Sitzung des Betriebsausschusses am 09.09.2025**

Ratsfrau Kreuzer lässt über die Niederschrift abstimmen. Diese wird mit 1 Enthaltung bestätigt.

TOP 4 **Informationen, Mitteilungen und Anfragen (öffentlich)**

Herr Schwabe bezieht sich auf die Ufersicherung im Bereich des Augustabades und schlägt vor, alle untersuchten Varianten anhand einer Tabelle zum Protokoll zu geben. Bei Fragen steht **Herr Schwabe** zur Verfügung.

Herr Schwabe informiert über die Weiterführung der Sandauffüllung auf unbestimmte Zeit und erläutert nochmals die jeweiligen Kosten im Variantenvergleich.

Aus Sicht des Segelvereins weist **Ratsherr Reinders** auf die schwierige Ein- und Ausfahrt für Boote am Seglerhafen hin und bittet um baldige Sandabbaggerung der Zu- und Abfahrten.

Herr Schwabe erläutert, dass die Sandabbaggerung im Zusammenhang mit der Baumaßnahme Ausbaggerung Lieps-Kanal mit der vorhandenen Technik eingeplant war, sich dieses Vorhaben aber leider verschoben hat.

Herr Diederich bezieht sich auf die Anfrage aus dem letzten Betriebsausschuss zur Robinienstraße und informiert über die Schäden an den Gehwegen durch die Wurzeln der kranken Robinien. Die Fällgenehmigungen für 15 Bäume wurden erteilt, die Robinien wurden bereits gefällt. Der Gehwegsabschnitt konnte nach der Genehmigung teilweise instandgesetzt werden. Für 4 weitere Bäume wurden Fällgenehmigungen bei der Unteren Naturschutzbehörde beantragt. Diese stehen noch aus. Die Entnahme der 4 Bäume ist im Winter geplant.

Ratsherr Heiko Schröder bezieht sich auf die stattgefundene Begehung des Augustabades mit Herrn Vogel und erkundigt sich zu den Themen Hundebadestrand und dessen Abgrenzung sowie Alternativen hinsichtlich der Gestaltung des Augustabades. Weiterhin weist er auf einen herunterhängenden Ast eines Baumes am Standort hin und möchte wissen, ob dieser gefahrentechnisch unproblematisch ist.

Herr Vogel informiert, dass der Stadtförster davon Kenntnis hat und dass er dazu größere Technik bzw. eine Firma benötigt. Zum Thema Hundebadestrand steht die Genehmigung noch aus.

TOP 5 **Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung**

Herr Schwabe schlägt vor, die Abhandlung des TOP 12 und TOP 13 nach TOP 8 vorzunehmen. Weiterhin bittet er um die verbundene Aussprache von TOP 12 und TOP 13 sowie TOP 14 und TOP 15.

Ratsherr Hanson beantragt im Auftrag seiner Fraktion zum TOP 17 eine namentliche Abstimmung.

Ratsfrau Kreuzer sowie **Ratsherr Stieber** weisen darauf hin, dass Fraktionsvorlagen nur zur Kenntnis genommen werden und nicht abgestimmt werden.

Ratsfrau Kreuzer lässt über die geänderte Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 6 Abhandlung der bestätigten Tagesordnung

TOP 7 Wahl eines Mitgliedes des Wahlvorstandes

Dem Wahlvorstand gehören Ratsherr Stieber, Ratsherr Schanz und Ratsherr Bromberger an. Durch das Ausscheiden von Ratsherrn Bromberger aus dem Betriebsausschuss muss ein neuer Wahlvorstand gewählt werden.

Für Ratsherrn Bromberger wird Ratsherr Heiko Schröder in den Wahlvorstand gewählt.

TOP 8 Wahl der/des 2. Stellvertreterin/s des Vorsitzenden des Betriebsausschusses

Der Wahlvorstand bittet um Vorschläge für die Wahl der/des 2. Stellvertreterin/s des Vorsitzenden des Betriebsausschusses.

Ratsherr Heiko Schröder schlägt Ratsherrn Reinders vor. Mit 1 Enthaltung wird Ratsherr Reinders gewählt. **Ratsherr Reinders** nimmt die Wahl an.

TOP 9 Doppischer Haushaltsplan 2026
Band 1 Haushaltssatzung und Anlagen
Ergebnishaushalt/Finanzhaushalt
Band 2 Stellenplan
Band 3 Wirtschaftliche Unternehmen
Vorlage: BV/VIII/0203

Frau Claus erläutert anhand einer Präsentation den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes 2026 und geht insbesondere auf den Erfolgsplan und speziell auf die Kategorien Materialaufwand und Instandhaltung ein.

Herr Schwabe informiert zu Personalkosten und Mitarbeiterzahlen.

Frau Duchow teilt mit, dass der Eigenbetrieb mit Stand 31.10.2025 149 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Ratsherr Schanz hinterfragt die Verfahrensweise des Betrieblichen Eingliederungsmanagement und bittet um Antwort, was für die Langzeiterkrankten getan wird.

Ratsherr Hanson hinterfragt die tatsächliche Beschäftigtenzahl.

Frau Duchow informiert über die Anzahl von 140,575 VzÄ zum 30.06.2025 mit 10 Teilzeitkräften.

Herr Schwabe verweist zur Information auf die Stellenübersicht im Band 2.

Ratsherr Schanz bittet um einen Überblick über die Anzahl der Langzeitkranken im nächsten Betriebsausschuss.

Herr Schwabe erläutert anhand einer weiteren Präsentation die Investitionen des Eigenbetriebes und geht dabei auf alle Einzelpositionen ein.

Ratsherr Hanson macht auf das Defizit im Haushaltsplan aufmerksam und bittet um Kenntnisnahme der bereits eingereichten Ideensammlung der Fraktion Projekt NB. Diese wurde im Vorfeld an alle Ausschussmitglieder per E-Mail gesendet.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

TOP 10 Annahme einer Sachzuwendung von Herrn Peter Haase - Sachzuwendung in Form zweier Bronzeplatten für den Neubrandenburger Walk of Sport in der Stargarder Straße zur Ehrung der Sportlerinnen Katrin Krabbe und Grit Breuer-Springstein
Vorlage: BV/VIII/0186

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

Die Vorlage wurde beraten.

TOP 11 Annahme einer Sachzuwendung des SV Motor Süd Neubrandenburg e. V. - Sachzuwendung in Form einer Bronzeplatte für den Neubrandenburger Walk of Sport in der Stargarder Straße zur Ehrung des Sportlers Gerhard Rummel
Vorlage: BV/VIII/0189

Abstimmungsergebnis:

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Die Vorlage wurde beraten.

TOP 12 Abwassergebührenkalkulation 2026
Vorlage: BV/VIII/0215

TOP 12 und TOP 13 werden verbunden behandelt.

Frau Baltz erläutert die Vorlagen.

Ratsherr Reinders kritisiert den Umfang der Informationen der Vorlagen sowie die Art und Weise der Präsentation. Er erklärt, dass diese schwer zu verstehen sind. **Ratsherr Reinders** wünscht sich zukünftig, dass die Anlagen für alle Ausschussmitglieder verständlicher aufbereitet werden.

Ratsherr Heiko Schröder fragt nach der unterschiedlichen kalkulatorischen Verzinsung zum einen für die Gebühren der Bürger (hier 4,8 %) und zum anderen für die Straßenentwässerung (mit 2 %). **Ratsherr Schröder** sieht hier eine Ungleichbehandlung und vertritt den Standpunkt, dass feste Grundregeln für alle gleich zu gelten haben. Herr Brüser gibt hierzu Ausführungen.

Ratsherr Thomas Schröder schlägt vor, die Antwort schriftlich zum Protokoll zu geben.

Ratsherr Schanz thematisiert die enorme Gebührenerhöhung für die Kleingärtner für abflusslose Gruben kleiner als 3 m³. Er fragt dazu nach der Anzahl der betroffenen Kleingärtner.

Herr Brüser erklärt, dass die abgeführte Menge mit ca. 760 m³ kalkuliert ist und folglich auch ca. 760 Kleingärtner im Jahr ihre abflusslosen Gruben abfahren lassen müssen.

Frau Baltz führt aus, dass in der Regel die Abfuhr für einen Kleingarten auch lediglich einmal jährlich erfolgt und das somit überschaubare jährliche Kosten für den Kleingärtner darstellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Die Vorlage wurde beraten.

TOP 13 7. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Neubrandenburg über die leitungsgebundene Abwasserbeseitigung, die dezentrale Abwasserbeseitigung und die Gebührenerhebung für die Inanspruchnahme der leitungsgebundenen Abwasserbeseitigung und die Erhebung von Entsorgungsgebühren für die dezentrale Abwasserbeseitigung (Abwasser- und Gebührensatzung)
Vorlage: BV/VIII/0216

Abstimmungsergebnis:

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Die Vorlage wurde beraten.

TOP 14 2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Stadt Neubrandenburg (Straßenreinigungsgebührensatzung) vom 06.09.18
Vorlage: BV/VIII/0178

TOP 14 und TOP 15 werden verbunden behandelt.

Herr Schwabe erläutert die Vorlagen und verweist auf die erste Behandlung im Betriebsausschuss vom 09.09.2025. Er informiert, dass die Anzeige über einen Eigentümerwechsel durch den alten oder neuen Eigentümer nicht mehr erforderlich ist. Die Informationen finden zukünftig über einen verwaltungsinternen Datenaustausch statt. Es wird ein Änderungsblatt mit dem Hinweis des Entfernens dieses Passus geben.

Herr Schwabe bezieht sich auf eine Anfrage von Ratsherrn Großmüller in der Stadtvertretung zu höheren Straßenreinigungsgebühren in Neubrandenburg im Vergleich zu der Stadt Schwerin. **Herr Schwabe** teilt mit, dass die Reinigungsklassen der Stadt Schwerin und Neubrandenburg nicht vergleichbar miteinander sind, da die Schweriner Reinigungsklassen nicht den Klassen von Neubrandenburg entsprechen. Bereinigt man diese unterschiedlichen Reinigungsklassen, sind die Straßenreinigungsgebühren vergleichbar.

Herr Schwabe informiert aufgrund von Nachfragen zum Thema Anliegergrundstücke/ Hinterliegergrundstücke.

Abstimmungsergebnis:

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Die Vorlage wird verwiesen.

TOP 15 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Neubrandenburg über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung) vom 06.09.18
Vorlage: BV/VIII/0177

Herr Schwabe informiert über die Vorlage.

Abstimmungsergebnis:**Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

Die Vorlage wird verwiesen.

**TOP 16 Benennung eines Weges in der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg
Vorlage: BV/VIII/0233****Ratsherr Stieber** erläutert die Vorlage und das Änderungsblatt.**Ratsherr Reinders** äußert sich über die Namensgebung des Weges positiv. Mit der Beschilderung ist er allerdings nicht einverstanden. Aus seiner Sicht wäre die Verwendung des Geldes für andere Dinge angebrachter.

Die Vorlage wurde beraten.

**TOP 17 1.Information-Nr.: STV/VIII/0012, ÖPNV-Durchführungsvertrag,
Informationsvorlage des Oberbürgermeisters vom 08.09.2025.
2. Information des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom
09.10.2025 "Ausrichtung Stadtverkehr Neubrandenburg ab dem 01.01.2027
Vorlage: BV/VIII/0230****Ratsherr Hanson** erläutert die Vorlage und weist auf das Auslaufen des Öffentlich-Rechtlichen Vertrages zur Durchführung des Linienbusverkehrs zum 31.12.2026 hin. Er betont, dass dringender Handlungsbedarf besteht.Zur Erläuterung hat die Fraktion Projekt NB eine Information zum Stadtbusverkehr ab 01.01.2027 in Neubrandenburg vorbereitet. **Ratsherr Hanson** bittet um Weiterleitung an alle Mitglieder des Betriebsausschusses.

Die Vorlage wurde beraten.

*Ratsherr Thomas Schröder und Ratsherr Ohlenforst verlassen um 19:32 Uhr den Sitzungssaal.***Ratsherr Stieber** kommt noch einmal auf die Frage der Abstimmung von Fraktionsvorlagen zurück und befürwortet die Abstimmung von Fraktionsvorlagen sowie eine diesbezügliche Prüfung.

Die stellv. Vorsitzende stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Ratsfrau Kreuzer bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung.

gez. Anett Kreuzer
Ausschussvorsitzendegez. Ilka Rogoll
Protokollantin**Anlagen**Varianten Ufersicherung Augustabad
Antwort Abwassergebührenkalkulation 2026